



**Comenius Partnership Project**  
**Developing Different Perspectives on Environment in Europe**



Projekttreffen in Gränna, Schweden vom 28.09-02.10.2008

Das **Comenius Schulprojekt** der Gesamtschule „I. Kant“ ist bestätigt und hat offiziell begonnen!

Vom 28.09.-02.10.2008 nahmen Frau Dopichei als Initiatorin sowie Herr Krüger und Herr Dahling als Vertreter unserer Schule beim Projekttreffen in Gränna teil.

Das Projekt läuft unter dem Thema **“Developing Different Perspectives on Environment in Europe“**. Es hat eine Laufzeit vom 01.08.2008 bis zum 31.07.2010.

Als weitere Partner beteiligen sich das Heilig Pius X Institut in Antwerpen/Belgien, das Grennaskolan Riksinternat AB in Gränna/Schweden, das IES Camilo Jose cela Pozuelo de Alarcon in Madrid/Spainien und Bartın Anadolu Öğretmen Lisesi in Bartın/Türkei.

In Schweden stand das Unterthema **“How to save energy“** auf der Tagesordnung. Die spanische Arbeitsgruppe hatte zu diesem die Vorbereitung übernommen. Als erster Schritt soll bei Schüler/Innen das Bewusstsein für die Notwendigkeit des Energiesparens geweckt werden. Dazu bieten sich Filme, Texte, Statistiken und andere Informationsquellen an. Daran soll sich eine Untersuchung anschließen, bei der herausgearbeitet wird, wie hoch der Energieverbrauch in der Wohnung, in der Schule und bei den selbst benutzten Verkehrsmitteln ist. Bis Weihnachten sollen dann jeweils 10 Punkte („List of Musts“) benannt werden, wie sich Energie im Haushalt, in der Schule und bei der Nutzung öffentlicher und persönlicher Transportmittel sparen lässt. Diese sollen dann mit den anderen teilnehmenden Schulen verglichen und diskutiert werden. Die Ergebnisse sollen innerhalb der Schule unter anderem mithilfe von Postern, Ausstellungen, Videos, kurzen Aufführungen, Gedichten einer „Energiespar-Hymne“ und Ähnlichem verbreitet werden. Bis zum 04. März ist dazu die Realisierung des **“Energy Saving Day“** oder **E- Day** geplant. Als Abschluss der ersten Einheit stehen der Austausch der Ergebnisse und eine Überprüfung an, ob sich das Bewusstsein zum Energiesparen verändert hat.

Die Arbeitssprache im Unterricht ist Deutsch, die Präsentation der Ergebnisse erfolgt auf Englisch. Die Fachlehrer/Innen für Englisch und der Fremdsprachenassistent haben bereits ihre Unterstützung zugesagt. Auf den Projekttreffen in den verschiedenen Ländern ist die Arbeitssprache ausschließlich Englisch. Die Fachbereiche Erdkunde, Chemie, Kunst, und Englisch werden sich an dem Projekt beteiligen, weitere Interessenten sind herzlich willkommen.

Das nächste Treffen findet vom 19.04-24.04.2009 in Madrid statt. An diesem Projekttreffen können auch erstmals aus jedem Land zwei Schüler/Innen teilnehmen, die sich in den Monaten zuvor durch besonderes Engagement ausgezeichnet haben und über die nötigen Englischkenntnisse verfügen. Zu diesem Treffen muss die Projektgruppe der „I. Kant“ Schule aus Falkensee das Unterthema **“Alternative Energy“** vorbereiten.

Im September 2009 wird die „I. Kant“ Schule in Falkensee der Gastgeber für das Projekttreffen sein. Die sehr große Gastfreundschaft und die gute Organisation und Vorbereitung des Projekttreffens in Schweden hat hohe Maßstäbe gesetzt. Wir hoffen, dass sich unsere Gäste bei uns ebenso wohl fühlen werden. Dazu bedarf es sowohl der finanziellen als auch der organisatorischen Unterstützung durch Eltern, Schüler/Innen und Kollegen/Innen.

Allen am Projekt Beteiligten, besonders den Schülern/Innen, wünschen wir großen Erfolg bei der inhaltlichen Arbeit sowie die neue Erfahrung, zusammen mit Gleichaltrigen an einem europäischen Projekt zu arbeiten.

Für weitere Fragen stehen Herr Krüger und Herr Dahling immer zur Verfügung.

Falkensee, den 13.10.2008

C. Dopichei, F. Krüger, R. Dahling